

Die Gummikameraden - aus Internetforum - ca. 2002 - Teil 2

Original in Englisch - Übersetzt, geändert und Korrektur von Norbert Essip - Juli 2022

Nach der Begegnung mit Mark, wollten Brad und Den wirklich mit ihm wieder was Geiles machen. Es sollte eine längere und noch geilere Sitzung werden. - Leider hatten sie in all der Aufregung seine Telefonnummer nicht aufgeschrieben. Wochen vergingen vorbei ohne Zeichen von Mark. Dann an einem Abend in der Woche, während Brad und Den wieder mal ein geiles Gespräch im Chat führten, tauchte auch Mark im Chat auf. - Sofort klickten sie ihn an und er schrieb auch gleich, dass er wegen seiner Arbeit für zwei Monate weg war. Er hatte auch keine Chance sich zu melden, denn er wollte sich noch bei ihnen für den geilen Spaß mit Gummi auf dem Bauernhof bei ihnen bedanken. Er war jetzt zurück und wollte sich wirklich wieder mit ihnen treffen. Brad und Den waren über das Treffen mit ihm auch sehr erfreut und würden sich gerne wieder mit ihm Treffen. Ob er denn auch Lust auf noch versautere Dinge hätte? Sie wollten es mit ihm gerne mal tun. Die zwei Gummibiker fragten Mark, ob er sie nicht am nächsten Freitag besuchen wolle, um für eine längere Sitzung zu bleiben. Mark stimmte auch sofort zu.

Er wurde aufgefordert mit seiner Bike herüberzukommen, dabei seine Gummijeans unter seiner Lederjeans tragen. Dazu sein Gummi Shirt und seine Lederjacke. Er sollte auch seine hohen Gummistiefel tragen und eine Gummikapuze unter seinem Helm anziehen. Er musste auch Gummihandschuhe anhaben. Ihm wurde auch gesagt, dass er sich die nächsten Tage nicht mehr waschen darf, insbesondere nicht seinen Schwanz! Mark war jetzt sehr aufgeregt über diese Einladung. Was könnte geschehen, wenn er sie wieder trifft? Warum soll er sich nicht waschen? Nach Schweiß roch er sowieso recht schnell wenn er Gummi trägt. - Er sagte Brad und Den, das er alleine von den Gedanken an ihr Treffen jetzt einen Harten bekommen hat, und er hätte jetzt noch Lust sich mit ihnen hier beim Chat zu wichsen... doch da wurde ihm gesagt, wenn er das jetzt macht, könnte er den Besuch bei ihnen vergessen. Sie wollten, dass er vollständig geladen und geil ist... Mark war widerwillig damit einverstanden. Er wusste tief in sich drin, dass es jetzt besser ist nicht abzuwischen, auch wenn sie es nicht sehen würden, wenn er sich alleine vorm PC wichst. Er dankte seinen Kameraden für die Einladung, schaltete seinen Computer aus, und setzte sich noch mit einer Dose vor dem Fernseher. Aber es konnte sein Spielen mit seinem harten Hammer nicht abhalten. Er dachte darüber nach, was geschehen könnte übermorgen Nacht. Dennoch wichste er sich nicht zu ende. Er ließ gerade nur reichlich Vorwischse an seinen Schwanz dran. Er hatte noch ein paar mehr Bier konsumiert und er mußte erst noch mal richtig pissen bevor er dann ins Bett ging. Das er sich fast unbemerkt in die Hose gepißt hat, das merkt er erst, als er mit feuchter Unterhose ins Bett ging. Und auch seine Träume waren in dieser Nacht sehr feucht und fucking geil! - Am Morgen war sein Bettlaken nass...

Den ganzen Tag konnte Mark sich nicht konzentrieren. Er war froh, als es 18 Uhr wurde und er mit der Arbeit fertig war. Es war ein beschäftigter Tag gewesen und er war gut schweißbedeckt, als er Zuhause ankam. Aber er erinnerte sich daran, was sie beide von ihn erwarteten, sich nicht zu waschen. Er musste um 20 Uhr bei Brad und Den sein. Er hatte gerade noch etwas Zeit was zu essen und zu trinken. Dann mußte er sich auch schon umziehen, in die Gummisachen, die man von ihm erwartete. Um 19:30 verließ er das Haus, holte seine Bike aus der Garage und stieg auf. Erst jetzt wo er auf seinen Sitz saß, merkte er, dass sein Schwanz sich in Vorfreude auf einen geilen Spaß versteift hatte. - Aber er mußte es wieder verdrängen, er kannte den Bereich nicht sehr gut wo Brad und Den leben. Doch sie hatten ihn gut Unterrichtet und er hatte keine Schwierigkeiten ihre Straße zu finden. - Es war eine ruhige ältere Gegend und sie lebten in einem ziemlich großen Haus. Wahrscheinlich hatte es auch einen großen Kellerraum, nur

daran dachte Mark jetzt nicht. Mark stellte seine Maschine ab. Stieg mit Elan von seiner Bike ab und ging zur Haustür rüber. - Wie er sich ihr näherte, ging die Tür auf und Brad erschien in der Tür. Er trug einen schweren Gummianzug und große beschmutzte Bikerstiefel. Er lächelte Mark an, sie nahmen einander zur Begrüßung in eine herzliche Umarmung und danach lud er ihn ein hereinzukommen. Den stand zur Begrüßung im Flur, und auch er trug seinen Gummianzug und mit Bikerstiefel. Er gab Mark auch eine große Umarmung. Brad und Den bemerkten, dass Marks Glied stocksteif in seinen Jeans war, genauso wie er sie das erste Mal getroffen hatten, auf diesen alten Bauernhof. Ein gutes Zeichen, dachten sie sich die beiden. Sie gingen in eins der vorderen Zimmer. Es gab hier unter anderem ein großes Ledersofa. Brad und Den setzten sich und sagten zu Mark, das er seine Ledersachen abnehmen sollte, aber seine Gummiausrüstung weiter an zu belassen. Mark tat es gleich und setzte sich dann zwischen sie. Brad und Den begannen sofort mit ihren Händen überall bei Mark über das Gummi zu streichen, was ihn sichtlich noch mehr aufgeregt machte. Nach einer Weile hörten sie damit auf und sagten, dass sie den Rest für später aufsparen würden. Mark war jetzt verdammt geil geworden und spürte, das er in seinen Gummisachen Schweißtropfen über die Haut rannen. Den verließ den Raum um einige Biere für sie zu holen, während Brad einen geilen Gummi-Video einlegte. Die drei Typen verbrachten die nächsten paar Stunden damit, Bier zu trinken und einige geile Videos anzusehen. Nur ab und zu mußten sie sich dabei den Schwanz massieren...

So gegen 22 Uhr sagte Den, dass es Zeit wird in den Keller zu gehen, für den Rest des versprochenen geilen Abends in Gummi. - Darauf sagte Mark das er von dem vielen Bier dringend pissen muß, aber ihm wurde doch gesagt, dass er es noch einhalten soll. Auch Brad und Den waren bereit zu pissen... - Sie gingen runter zum Keller, der nur schwach beleuchtet war. Der Boden war mit schwarzer PVC-Verschalung bedeckt und genauso wie die Wände. In die Mitte das Zimmer war ein großes Doppelbett bedeckt mit einer schweren Gummipolsterung. Entlang an einer Wand hing eine Sammlung von Sachen. Gasmasken, Ketten, Peitschen, Gummi-Schläuche, Gummistiefel, Waders und eine ganze Menge anderer perverser Teile. Mark sah all diese Dinge und war sehr erfreut, das er beschlossen hatte die Einladung anzunehmen. Brad fragte Mark, ob er bereit war. Marks Schwanz gab die Antwort, er war hart wie Stein. Mark wurde aufgefordert sein Gummi-T-Shirt und seine Gummijeans abzulegen. Er sollte gerade noch seine Gummistiefel und die Gummikapuze anbehalten. Danach sollte er sich mit seinem Rücken auf das Bett legen. Wie er dort lag, sah er wie ein Engel mit ausgebreiteten Flügeln aus, nur mit seiner Gummikapuze und Gummistiefeln. Sein Hammer stand steil nach oben gerichtet von ihm ab. Brad und Den legten nun ebenso beide Gummikapuzen auf und kramten ihre harten Gummihähne aus ihrem Gummihosenlatz heraus. Sie stiegen beide auf das Bett, einer zu je einer Seite von Mark. Sie nahmen den Geruch seines schweißbedeckten Körpers war und es machte sie noch geiler. - Beide griffen nach ihren Hähnen und begannen auf Mark zu pissen. Dies war zuvor nie mit ihm geschehen, und er genoss es. Die zwei Typen bedeckten ihn überall mit ihrer heißen dampfigen Bierpisse. Wie sie fertig geworden waren, forderten sie Mark auf, sich zu bepissen. Er hatte erst Schwierigkeiten, da sein Pisser so hart war. Doch es gelang ihm schließlich doch. Der Strom von seinem halbhartem Pisser bedeckte sein Gesicht und die oberste Hälfte seines Körpers. Er fand dies so wahnsinnig geil... Er genoß jeden Tropfen von seinem feinen Pinkel. Und die Luft hier roch nun auch noch nach Pisse und Schweiß...

Brad und Den rollten jetzt mit Mark auf dem Bett herum, bis sie selbst völlig von der Pisse durchnäßt sind. Drei Gummibiker verpißt und verschwitzt. Sie waren jetzt geil auf Sex. Sie fragten Mark, was er darüber dachte, wenn er beim Sex verschnürt wird. Mark hatte gehofft, sie könnten es auf diese Weise tun, so dass er ihnen sagte, dass es gut wäre, obwohl er es nie

versucht hatte. Mark mußte sich mit seiner Vorderseite auf das Bett legen. Seine Handgelenke wurden an jeder Ecke des Betts fest gebunden und auch seine Knöchel wurden an jede Ecke des Bettes fest gemacht. Sein harter Pisser lag dabei in einem Bad aus Pisse unter seinem Bauch. Brad und Den legten sich neben ihren hilflosen Gummikerl und ruhten sich ihn erstmal aus. Dann warf sie eine Münze, um zu sehen, wer mit ihm zuerst etwas machen durfte. Den gewann. Sie beide platzieren ein starkes schwarzes Gummikondom auf ihre harten Kolben und wichsten sie noch mal leicht an, damit sie voll abstehen. - Mark hatte nun mal den geilsten, strammen Arsch, den sie jemals gesehen hatten und konnten beide nicht darauf warten, dort einzudringen. Während sich Den auf den Fick vorbereitete, schmierte Brad Marks Arsch mit Gleitmittel ein. Den kletterte auf das Bett, über Marks Hüfte. Mark bekam noch Poppers zu schnüffeln und dann konnte es losgehen. Den beugte sich über Marks geilen Arsch und platzierte seinen prallen Schwanzkopf gegen Marks Loch. Wie die Wirkung des Poppers einsetzte, drückte er seinen Gummihammer in den Darm rein. Mark jammerte und bettelte vor Vergnügen, wie Den seinen Hammer Zentimeter für Zentimeter rein drückte, bis zu seinen Bällen und blieb dann erstmal unbeweglich. Doch der schwere Hammer von Den pulsierte im inneren von Mark. Brad gab Mark einen weiteren Zug am Poppers und auch Den nahm einen tiefen Zug davon. Dies brachte Den wirklich dazu endgültig los zu legen. Er begann Mark zu reiten, doch er stoppte immer wieder. Mark bat um mehr. Nichts wie in dieser Art hatte er zuvor so erlebt, und er genoss jeden Moment. Den war bald kurz davor abspritzen. Noch ein paar weitere Stöße in Marks Arsch und er füllte das Gummi mit Sperma in Marks Arsch. Sichtlich erschöpft blieb Den liegen, schnaufte und hatte seinen Kolben noch in Mark drin. Er zog langsam hinaus und wie er abstieg, bekam Mark einen spielerischen Schlag auf seinen Arsch. Mark mochte das...

Den sagte, dass jetzt Brad dran sei sich um Marks geilen Arsch zu kümmern. Sie wechselten die Stellung und die ganze Szene wiederholte sich mit Brad. Er legte sich gleich voll auf seinen Rücken und fickte in alle Ruhe die geile Kiste von Mark durch. - Sobald Brad seine Ladung ins Gummi in Marks Arsch geschossen hatte, kam ihm eine Idee. Er beließ seinen Kolben in Mark Arsch drin, griff unter ihm, um zu fühlen ob Mark noch immer einen pulsierender harten Hammer hat. Er hatte und wie der zuckte... - Er ergriff den Hammer, der noch in der Pissbrühe auf dem Bett lag und begann ihn leicht zu wichsen. Den gab Mark noch mal einen kräftigen Zug am Poppers. Dann rieb Brad den Pisse durchnässten Hahn, bis er seine Last abschoss. Seine Soße vermischte sich noch mit der Pissbrühe, die unter ihm auf dem Bett war. - Alle drei waren von ihrer geilen Sache erschöpft. Mark sagte, dass er noch nie zuvor solch einen geilen Sex hatte und bedankte sich dafür bei den zwei Kameraden. Er sagte weiter, dass er hoffte, dass sie ihn wieder einladen würden für weitere geile Runden in Gummisex. Und um zu sehen, was es noch andere Dinge gibt, die sie tun könnten... Brad und Den lächelten und sagten, dass sie das gerne mit ihm arrangieren möchten. Inzwischen fragten sie Mark auch, ob er die Nacht nicht hier bleiben wollte. Er sagte, das wäre Super. Also blieben sie gleich hier unten auf dem Pisse durchnässten Gummibett mit Mark in der Mitte liegen. Sie schliefen die ganze Nacht in Gummiklamotten und der vielen Pisse auf dem Bett... - wie es weiter geht, in der Fortsetzung mehr...